

Unbekannte beschädigten Skulptur beim Planetenlehrpfad Terfens

Vandalen besuchten Saturn

**Der Griff nach den Sternen ist ein alter Menschheits-
traum. Wenn dieser Griff
zu ebener Erde erfolgt, ist
er allerdings ein Fall für
die Polizei.**

TERFENS (hö). So wie in Vomperbach-Forchat in der Gemeinde Terfens, wo Vandalen den Planetenlehrpfad be- bzw. heimsuchten. Objekt ihrer zerstörungswütigen Begierde war die mehr als zwei Meter hohe Skulptur des Saturn. Die Saturnringe wurden verbogen, Verstrebungen geknickt und Metallteile beschädigt. „Die Beschädigung muss zwischen dem 15. und 17. September erfolgt sein“, glaubt GR Max Mair, von dem das Konzept für den Planetenlehrpfad stammt. Er beziffert den Schaden mit „mindestens 2000 Euro“. Die Polizeiinspektion Schwaz ersucht unter der Telefonnummer 059 133/



Max Mair zeigt die Schäden am Sternenkunstwerk. Foto: Hörhager

7250 um zweckdienliche Hinweise.

Der alle Planeten unseres Sonnensystems umfassende Lehrpfad wurde im Jahre 2001 eröffnet. Die Idee kam von Martin Reiter, die Ausführung lag in den Händen des Terfner Kunstschmiedes Urban Unger.

Der Lehrpfad, dessen Ausgangspunkt bei der Christuskirche in Vomperbach liegt, wird laut Max Mair pro Jahr von mehr als 15.000 Besuchern begangen. Auch viele Lehrer bauen eine Exkursion mit den Schülern zum Planetenlehrpfad in ihren Unterricht ein.